

Vorbereitungen für das 225-jährige Dorfjubiläum am 15. und 16. August 2025: Erste Planungen im Ortsrat vorgestellt

VON THOMAS SCHMIDT

Langenhausen. Moorkommissar Dietrich Kohlmann hat 1800 die Gründung von Langenhausen vollendet - bis heute ein triftiger Grund zum Feiern: Am 15. und 16. August 2025 soll das 225-jährige Jubiläum begangen werden. Wie das über die Bühne geht, war am Donnerstag Thema im Ortsrat.

Ortsbürgermeister Gerd Huntemann informierte Bürger und Ortsrat im „Dörphus“ über die ersten Planungen des Festausschusses. Am Freitag, 15. August, soll ein Dorfabend für die Einwohnerinnen und Einwohner mit Theater, Sketch und Unterhaltungsprogramm mit einem Essen stattfinden. Das sei eher „direkt für das Dorf“ gedacht und soll nicht groß nach außen beworben werden, erläuterte Huntemann unter Berufung auf die Beratungen im Festausschuss. Der Auftakt klinge am Freitagabend mit einer kleinen Disco und Klönschnack aus, kündigte Huntemann an.

„Mal gucken, ob der Putz hält auf dem Saal!“

Richtig amtlich gefeiert werden soll in dem 548-Einwohner-Dorf am Oste-Hamme-Kanal dann am Sonnabend, 16. August. Dreh- und Angelpunkt ist das „Dörphus“. Um 14 Uhr beginnt ein Festakt mit Grußworten der Eh-



Gerd Huntemann (rechts) in Jubiläumsstimmung: Gemeindebürgermeister Marc Breitenfeld freut sich mit dem Ortsbürgermeister in Sachen Dorfjubiläum, das im August groß gefeiert werden soll. Im Ortsrat stellte Huntemann die Planungen vor. Breitenfeld hatte zuvor detailliert die Mitteilungen der Verwaltung erörtert. Foto: T. Schmidt

rengäste: Gemeindebürgermeister, Landrat und Vereinsvertreter. Eine Kuchentafel ist auch geplant.

Band Aquacity live im Dörphus

Der Außenbereich des „Dörphus“ ist vorgesehen für Kinderbelustigung mit Hüpfburg und

Co. Ab 17 Uhr soll der Saal leer geräumt werden, um alles vorzubereiten für den Auftritt der renommierten Bremerhavener Partyband „Aquacity“, die seit über drei Jahrzehnten einzuheizen versteht: „Mal gucken, ob der Putz hält auf dem Saal. Die wollen ein bisschen Alarm machen“, sagte Huntemann augen-

zinkernd vor Vorfreude. Ein Festumzug sei nicht geplant, darüber sei man sich aus vielerlei Gründen im Festausschuss einig gewesen. 3.500 Euro Ortschaftsmittel will der Ortsrat für das Jubiläumsfest zur Verfügung stellen. Außerdem wird Hochprozentiges auf den Markt gebracht, um die Festkasse aufzu-

bessern: Ortsbürgermeister Gerd Huntemann stellte die „Langhäuser Jubi-Nuss“- und die „Langhäuser Dörp-Krut“-Flasche vor, die jeweils mit einem ansprechend gestalteten Jubiläumsetikett versehen sind. Ein Teilerlös aus dem Verkauf soll in die Finanzierung des Dorfjubiläums fließen. Zum Preis von 13 beziehungsweise 15 Euro können die Getränke beim Ortsbürgermeister erworben werden.



Hochprozentig ins Jubiläumsjahr: Ortsbürgermeister Gerd Hunte-
mann und Ortsratsmitglied Nils
Burfeind stellen die „Langhäuser
Jubi-Nuss“- und die „Langhäuser
Dörp-Krut“-Flasche vor. Ein Teiler-
lös fließt in die Finanzierung des
Dorfjubiläums. Zum Preis von 13
beziehungsweise 15 Euro können
sie beim Ortsbürgermeister er-
worben werden. Foto: Thomas Schmidt